

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des TC Werla 05

Tag der Versammlung: 27.03.2008
Beginn: 19:05 Uhr
Ort: Sportheim SV Werla 04 Werlaburgdorf

Themen des Abends:

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Reinhard Nickel

Es waren 12 Vereinsmitglieder und ein Gast anwesend, davon war ein Mitglied nicht volljährig und somit waren 11 Personen stimmberechtigt.

Daraufhin wurde die Tagesordnung wie folgt genehmigt:

1. Begrüßung, feststellen der Beschlussfähigkeit
 2. Protokoll der Jahresversammlung vom 22.03.2007
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Jugendwartes
 5. Bericht des Internetbetreuers
 6. Bericht des Kassenwartes
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
 9. Neuwahlen des kompletten Vorstandes
 10. Wahl eines Kassenprüfers
 11. Planungen zur Aufnahme des Punktspielbetriebs im NTV
 12. Planung einer 1 Euro Mitgliedschaft für Neumitglieder
 13. Regelung Arbeitsstunden
 14. Maßnahmen 2008 an der Tennisanlage
 15. Verschiedenes
- 2) Ronny Wolf gibt jedem anwesenden Mitglied eine Kopie der letzten Jahresversammlung aus. Dies wurde akzeptiert, so dass das Protokoll nicht vorgelesen werden musste.
- 3) Reinhard Nickel informiert die anwesenden Mitglieder über den positiven Verlauf unserer Tennissaison 2007 und einer stagnierenden Mitgliederzahl. Die derzeitige Mitgliederstärke beträgt 44 Aktive und 1 Passives, davon sind 14 Jugendliche. Es wurde den Anwesenden nochmal ein kurzer Rückblick auf die abgelaufene Tennissaison vorgetragen. Hier sind besonders die Arbeiten am Grasstreifen neben den Tennisplätzen zu erwähnen. Durch die guten Kontakte unseres Vorsitzenden konnten wir günstig (umsonst) einen Rasenmäher erstehen. Ab diesem Jahr wird es einen Mähplan für den Grasstreifen geben, wo jedes Vereinsmitglied eingeteilt wird. Leider war die Moral zur Teilnahme an den Arbeitsstunden, trotz Erhöhung der Abgabe, wie die letzten Jahre leider mangelhaft. Die bereits im Jahr 2006 installierte alternative Wasserversorgung arbeitet überwiegend störungsfrei. Hier ist lediglich die Grundwasserqualität zu bemängeln. Durch einen sehr hohen Eisengehalt werden alle dem Wasser ausgesetzten Gegenstände braun. Ferner haben wir mit starker Algenbildung in den Tanks zu kämpfen. Hier ist mit einer intensiven Frühjahrsreinigung zu rechnen. Für Informationen bzw. Lösungsvorschläge für die vorgenannten Probleme wäre der Vorstand sehr dankbar.

Im letzten Jahr ist so gut wie nichts an Veranstaltungen, wegen mangelndem Interesse, gelaufen. Lediglich die Ferienpassaktion aus dem Sommer war ein voller Erfolg. Deshalb werden wir auch dieses Jahr wieder eine derartige Aktion planen. Desweiteren bedankt sich Herr Reinhard Nickel bei dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und für das kommende Jahr eine glückliche Hand für die geplanten Aktivitäten.

- 4) Tobias Schliephake berichtet über das Jugendtraining in der vergangenen Saison. Durch den zeitweisen Ausfall unseres Stammtrainers Herrn Engel wurde das Training vorübergehend von Herrn Kiebitz übernommen. Hier möchte auch der Vorstand nochmal seinen Dank aussprechen. Am Training nahmen 11 Jugendliche teil. Auch im letzten Winter wurde wieder das Hallentraining in Bad Harzburg angeboten.
- 5) Ronny Wolf berichtet kurz über den Internetauftritt des Vereins. Wie bereits im letzten Jahr bittet er hier auch die Mitglieder bzgl. Bilder oder aktuellen Informationen um Mithilfe. Weiter sind dort auch z.B. die Protokolle der JHV's, der Aufnahmeantrag sowie die Satzung zu finden.
- 6) Marc Wolf informiert über den positiven finanziellen Verlauf der abgelaufenen Saison. Ein Gastkartenverkauf hat letztes Jahr gar nicht stattgefunden. Die Erhöhung der Abgabe für nicht geleistete Arbeitsstunden hat nicht zu Mehreinnahmen geführt. Dies ist dennoch positiv zu bewerten, da als Umkehrschluss mehr Arbeitsstunden geleistet wurden. Die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge waren stabil. Der Platzbau wurde abermals durch die Fa. Föhner günstig und gut ausgeführt. Die Zuschüsse der Samtgemeinde laufen weiterhin. Der Getränkeverkauf hat sich trotz weniger Veranstaltungen positiv entwickelt, so dass wir hier einen höheren Gewinn als das Jahr zuvor erwirtschaftet haben. Als herausragenden Punkt ist die alternative Wasserversorgung zu behandeln. Die Ersparnisse durch den Brunnenbau sind massiv. Durch diese Maßnahme konnten Wasserkosten in Höhe von ca. 500,- EUR eingespart werden. Gerade durch diese Maßnahme konnten wir im letzten Jahr einen Gewinn von ca. 900,- EUR einfahren, was zu einem positiven Kontostand führt. Desweiteren wurde das Tagesgeldkonto des Vereins von der VW-Bank auf die Volksbank Börßum/Hornburg übertragen.
- 7) Michael Nickel berichtet über die Prüfung der Kasse und bittet um Entlastung des Kassenwartes und Vorstandes.
- 8) Der Kassenwart und Vorstand wurde von 10 Mitgliedern entlastet. Es gab eine Enthaltung.
- 9) Zur Neuwahl des Vorstandes lassen sich die Herren Reinhard Nickel, Tobias Schliephake, Marc Wolf und Ronny Wolf aufstellen. Diese wurden einstimmig in folgende Positionen gewählt:

Vorsitzender:	Reinhard Nickel
Stellvertretender Vorsitzender:	Tobias Schliephake
Kassenwart:	Marc Wolf
Schriftführer:	Ronny Wolf

Bei der Besetzung dieser Positionen ist zu beachten das hier eigentlich Marc Wolf aus seiner Position ausscheiden möchte und auch wird. Dies ist der für dieses Jahr noch offizielle Vorstand. Wie einstimmig beschlossen,

werden bereits kommissarisch Ronny Wolf die Position des Kassenvwarts und Mona Nickel die der Schriftführerin übernehmen. Dies ist notwendig, da Mona Nickel noch nicht volljährig ist. Für die nächste Jahreshauptversammlung ist es geplant, nach Abstimmung, diese auch als Vorstand in die Satzung aufzunehmen.

Tobias Schliephake schlägt Alexander Scholz als Beisitzer des Vorstandes vor. Dieser wird einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

- 10) Die Kassenprüfer wurden wie folgt gewählt:
 1. Kassenprüfer: Frank Rollwage (einstimmig)
 2. Kassenprüfer: Ralf Lessing (einstimmig)

- 11) Reinhard Nickel berichtet über die Pläne des Vorstandes zur Aufnahme des Punktspielbetriebs. Dies soll unter anderem ein Anreiz für die Jugendlichen sein. Es stellt sich heraus, dass aus unserem Verein alleine eine solche Jugendmannschaft nicht gestellt werden kann. Hier sollen Gespräche mit den Nachbargemeinden stattfinden. Als Anfang wäre ein Tenniscamp mit den umliegenden Ortschaften für dieses Jahr vorzuschlagen. Vielleicht ergeben sich hieraus bereits erste gemeinsame Turniere oder Training. In dieser Form soll es dieses Jahr erst einmal ausprobiert werden, dann kann über eine evtl. Aufnahme des Punktspielbetriebs nachgedacht werden. Herr Boog berichtet darüber, dass sein Sohn bereits Interesse an Punktspielen hat und dies evtl. in Schladen machen möchte.

- 12) Reinhard Nickel informiert nochmals über die Mitgliederlage des Vereins. Zurzeit bekommen wir kaum neuen Mitglieder. Um neue zu gewinnen hat der Vorstand bereits über die Einführung einer 1-Euro Mitgliedschaft für ein Jahr nachgedacht. Hierdurch soll der Gastkartenverkauf ganz entfallen. Wir werden jedem der eine Gastkarte wünscht und die letzten 5 Jahre kein Mitglied war eine Mitgliedschaft anbieten. Es handelt sich hierbei um eine normale aktive Mitgliedschaft mit allen Rechten und Pflichten (z.B. Arbeitsstunden), bei der lediglich der Beitrag im ersten Jahr auf einen Euro ermäßigt wird. Hierzu findet eine rege Diskussion statt. Es wird über die Höhe des Beitrags diskutiert. Letztendlich wird abgestimmt: 7 Mitglieder für 1,- EUR und 4 Mitglieder für 5,- EUR. Somit wird für dieses Jahr die 1-Euro Mitgliedschaft eingeführt. Hierbei handelt es sich um ein zu begrenzendes Kontingent.

- 13) Wie bereits unter Punkt 3 angekündigt wird dieses Jahr ein Mähplan für den Grasstreifen neben den Tennisplätzen eingeführt. Wie bereits in den letzten Jahren wird es einen Walzplan zu Anfang der Saison geben. Ansonsten bleiben die Regelungen zur Ableistung der Arbeitsstunden erhalten.

- 14) Für dieses Jahr sind keine größeren Maßnahmen an der Tennisanlage geplant. Es sollen lediglich kleinere Reparaturen und Schönheitsarbeiten an der Anlage stattfinden. Diese werden kurzfristig abgestimmt. Für die Tennisplätze müssen neue Abziehmatten gekauft werden. Außerdem benötigen die Jugendlichen für ihr Training evtl. neue Bälle. Die Vertiefung auf dem Zuweg zur Tennisanlage soll mit Mineralgemisch aufgefüllt werden. Tobias Schliephake kümmert sich um die Bepflanzung der Anlage mit Büschen.

- 15) Michael Nickel macht den Vorschlag den Vorstand für 2 Jahre zu wählen. Dieser Punkt wird auf der nächsten Jahreshauptversammlung

angesprochen.

In dem Tennisheim sollen Mausefallen aufgestellt werden.

Reinhard Nickel möchte das Jugendtraining auf Grund der guten Kassenlage bezuschussen. Ein Zuschuss über 50 % wird einstimmig beschlossen.

Michael Nickel wird auch dieses Jahr für das Amt als Platzwart einstimmig gewählt.

Reinhard Nickel beendet die Sitzung um 21:15 Uhr.

Es zeichnen wie folgt:

1. Vorsitzender

Reinhard Nickel (Beamter)
Burglahweg 2d
38315 Werlaburgdorf
Geb.-Datum: 21.01.1960 in Werlaburgdorf

(Unterschrift R. Nickel)

Schriftführer

Ronny Wolf (Bürokaufmann)
Ostlandstr. 13
38315 Werlaburgdorf
Geb.-Datum: 30.08.1979 in Salzgitter-Bad

(Unterschrift R. Wolf)